**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 11 (1904)

Heft: 9

Rubrik: Pädagogische Nachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Pädagogische Badgrichten.

Burich. Am Sonntag fanden in Ffirich die Erneuerungswahlen der 213 städtischen Primarlehrer statt. Es entfallen davon: 42 auf den ersten, 28 auf den zweiten, 148 auf den dritten, 39 auf den vierten und 64 auf den fünften Kreis.

Entsprechend ben Vorlagen ber Auffichtsbehörden, welche alle Lehrer zur Bestätigung empfahl, vollzogen sich die Wahlen in allen Kreisen im Zeichen ber Wiederwahl.

— Aus dem Erziehungsrat. Da sich Mitglieder der Bezirksschulvslegen wiederholt zu Schulvisitationen einfanden, ohne die Schule (wegen Ferien
oder andern Gründen) besuchen zu können, werden die Schulpslegen darauf aufmerksam gemacht, daß der Bezirksschulpslege von der Ansehung der Ferien
Mitteilung zu erstatten ist.

— Infolge einer Eingabe des Vereins abstinenter Lehrer sollen zwei entsprechende Lefestücke in das Lehr- und Lesebuch der 7. und 8. Rlasse aufge-

nommen werben.

— In Zürich fand eine Hackelfeier, welche Berehrer bes großen Gelehrten, vorab bessen Schüler Prof. Dr. Keller und Prof. Dr. Lang veranstalteten, statt, in der Aula des Hirschengrabenschulhauses. Dabei wurde ein Glückwunschtelegramm an den Jubilar gerichtet.

— Der Kantonsrat seste am Dienstag die Beratung des Lehrerbesoldungsgesetzes fort. Um der Lehrerslucht aus den Landgemeinden zu steuern, wurden

ftaatliche Zulagen zu ben Befoldungen ber Primarlehrer beschloffen.

Bern. In der letten Nummer des amtlichen Schulblattes des Kantons Bern find allein im deutschen Kantonsteil sechzig Stellen für Primarlehrer ausgeschrieben.

- Aus dem Briefe an einen Lehrer. "Und wenn mein Junge nicht aufmerksam sein oder den Unterricht schwänzen sollte, so hauen Sie ihn nur recht tüchtig durch . . . Zu Gegendiensten stets sehr gerne bereit Ihr Rominger."
- Maturitätsprüfungen. Unter dem Vorsitze des Vorstehers des eidgen. Departementes des Innern fand Freitags und Samstag eine Konferenz statt, welche sich mit der Frage der Maturitätsprüsungen beschäftigte und welcher sämtliche Mitglieder der eidgen. Maturitätssommission des leitenden Ausschusses für die Medizinalprüsungen und der Vorstand der Konferenz der eidgenössischen Erziehungsdirektoren (Müri, Düring und Dr. Huber, Zürich) beiwohnten. Eine Einigung konnte nicht erzielt werden, und es steht nun beim Bundesrat, die neuen Maturitätsprogramme festzustellen.

**Euzern.** Die Lehrer-, Witwen- und Waisenkasse zahlte letztes Jahr laut dem "Luzerner Schulblatt" Unterstützungen im Gesamtbetrage von 5610 Fr. aus, zirka 1000 Fr. weniger als im Vorjahre, welche Ersparnis hauptsächlich von der Reduktion der Lehrerrenten herrührt. Das Vereinsvermögen vermehrte sich um 7000 Fr. und hatte auf 31. Dezember einen Bestand von 162,143 Fr., nicht inbegriffen den Zuschuß von 11,800 Fr. aus der Bundessubvention.

Sowyz. Die Regierung hat über die dem Kanton zugeschiedene Quote der eidgenössischen Schulsubvention für 1903 und 1904 in solgender Weise disponiert: die Lehrer erhalten Alterszulagen je nach Dienstalter von 50—200 Fr. Das Personal im Lehrerseminar ist mit Gehaltsausbesserungen dis auf 500 Fr. dedacht worden. Ein größerer Betrag kommt zur Verwendung für Anschaffungen im Lehrerseminar und für Einführung der elektrischen Beleuchtung daselbst. Wehrere ärmere Gemeinden erhalten jährliche Zuschüsse von 100—300 Franken und vier Gemeinden Extrazuschüsse an ihre Schulhäuser in Beträgen von 500—1000 Franken.

Graubunden. Der Bündnerdichter, P. Maurus Carnot, ist von ber Settion Bern bes. Vereins zur Verbreitung guter Schriften um Ueberlassung seiner packenden Volksgeschichte: "Lündnerblut" ersucht worden. Der Dichter hat seine Zustimmung erteilt und damit eine prächtig, patriotisch packend wirkende literarische Gabe den Volksschriften jenes Vereins beigefügt.

Genf. In Genf murbe eine Feier bes 100. Tobestages bes Rönigsberger

Philosophen Immanuel Rant abgehalten.

Appenzest A.-Ah. Der Kantonsrat verteilte 'bie eidgenössische Schulsubvention wie folgt: 16,000 Fr. für die Erstellung neuer Lesebücher, 2000 Fr. für die Ausbildung schwachsinniger Kinder, 4000 Fr. für den Schulhausneubau in Herisau und 11,186 Fr. für die kantonale Lehrerpensionskasie.

Bor Rurgem erichienen :

Alefin Teseichtein. Bum Schulgebrauch in Spezials klassen und Anstalten für Schwachsbefähigte. Bearbeitet von einem Kollegium schweizer. Lehrer.

In brei Seften à 50, 60 und 70 Cts. einzeln und partienweise zu be-

ziehen bei K. Janch, Lehrer in Bürich II.

NB. Die reich illustrierten Heste seien auch den Lehrern und Lehrerinnen ber Elementarschule bestens empfohlen.

### **–** Verweser gesucht **–**

an der Unterschule in Vilters; sofortiger Antritt; Dienstzeit bis Ende April. Sich zu wenden an A. Widrig, Lehrer in Vilters, Bezirky Sargans.

## Fräsel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre felbstverfertigten und anerkannt preiswürdigen

# Paramente & Vereinsfahnen,

sowie Metallgeräte, Statuen, Teppiche 1c. für firchlichen Gebrauch
aus bestbewährten Kunstanstalten.

Kataloge und billigftmögliche Offerten zu Dienften.

## Georg Meyer & Kienast

## Bahnhofplatz Zürich.

💳 Photographische Artikel. 💳

Das Photographieren ist leicht zu erlernen.

Unterricht gratis — Katalog gratis.

### Apparate in allen Preislagen:

Camera "Gnom" für Bilder von 41/2×6 cm Fr. 3.75